

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 121-2018
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2018.RRGR.382

Eingereicht am: 11.06.2018

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Trüssel (Trimstein, glp) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Finanzdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert



Teures Content-Management-System schiesst am Ziel vorbei

Der Kanton Bern verfügt mit dem Adobe-Experience-Manager (AEM) über ein professionelles Content-Management-System (CMS). Per 19. April 2018 wurde nun die Ausschreibung 990637: «Integrator AEM» lanciert und damit ein Unternehmen gesucht, das den bisherigen Webauftritt des Kantons auf einen modernen Standard hebt.

Jedoch wird bei dieser Ausschreibung das zu Grunde liegende CMS nicht hinterfragt, sondern als gegeben betrachtet. Dies, obwohl das Produkt von Adobe eher zu den teureren Produkten auf dem Markt gehört und aus Sicht des Interpellanten durch die Mitarbeitenden des Kantons nicht vollumfänglich ausgeschöpft wird.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wann wurde das derzeitige CMS letztmals ausgeschrieben?
2. Welche Alternativen zum bestehenden CMS wurden in den vergangenen drei Jahren überprüft?
3. Wurden in den vergangenen drei Jahren auch Open-Source-Programme als Alternativen geprüft? Falls nein, weshalb nicht?
4. Wie teuer sind die jährlich wiederkehrenden Lizenzkosten des Contents-Management-Systems Adobe-Experience-Manager?

5. Ist der Regierungsrat ebenso der Meinung, dass mit dem Aufbau einer neuen Webseite und der derzeit laufenden Ausschreibung der Zeitpunkt gekommen wäre, eine preiswertere Alternative zum heutigen CMS zu prüfen? Falls nein, weshalb nicht?

Verteiler

- Grosser Rat